

Presseinformation

# MAK NITE<sup>©</sup> 11/11

## Programm November 2011

Dienstag, 22. November 2011

**20.00 Uhr** **Nathalie Koger / Barbara Schwertf hrer**  
**ROADMOVIE**  
Videoinstallation, 2011

Die Medien- und Installationsk nstlerin Nathalie Koger, die im Vorjahr den Birgit-J rgenssen-Preis erhielt, und die Videokünstlerin Barbara Schwertf hrer zeigen im Rahmen der MAK NITE<sup>©</sup> ihre neueste Arbeit: den Experimentalfilm ROADMOVIE.

ROADMOVIE setzt sich aus unterschiedlichsten Perspektiven mit dem sagenumwobenen, mit germanisch-deutschnationaler Mystik konnotierten Salzburger Untersberg auseinander. Beleuchtet werden nicht nur die Imposanz und Symbolik des Berges, mit ihm in Verbindung gebrachte mystische Phänomene wie Zeitl cher und Zeitsprünge, schwarze Steine und magische Symbole, aber auch die Frage, warum er für den Nationalsozialismus so bedeutsam war.

Adolf Hitler mietete 1928 das „Haus Wachenfeld“ (später „Berghof“) auf dem Obersalzberg, kaufte es später und ließ es im großen Stil erweitern. Das repräsentative Gebäude, mit seinem berühmten 8x4 Meter großen, elektrisch versenkbaren Panoramafenster in der großen Halle mit Blick auf den Untersberg, diente Hitler zum Empfang von Diplomaten und Prominenten. Fotoaufnahmen des Untersbergs aus dieser gewaltigen Fensteröffnung, die von innen durch eine herunterfahrbare Leinwand abgedeckt werden konnte, sind weithin bekannt. Hitler ließ zudem auf der Terrasse des Berghofs ein Fernrohr anbringen, das den Untersberg noch näher rückte.

Im Zuge ihrer Recherchen stießen die Künstlerinnen auch auf die  sterreichische Kommunalpolitikerin der Kommunistischen Partei und NS-Widerstandsk mpferin Agnes Primocic, die 2007 in Salzburg verstarb. Beeindruckt von ihrem Wirken ließen sie, als inhaltlicher Widerpart zur Nazi-Dominanz am Berghof, Lebensabschnitte von Primocic in ROADMOVIE einfließen.

Der 2011 entstandene Film ROADMOVIE feiert im MAK Premiere.

**Nathalie Koger**, geboren 1978 in Oberkirch bei Offenburg (Deutschland), studierte 2004 an der Kunstakademie in Münster, seit 2005 an der Akademie der bildenden Künste in Wien bei Monica Bonvicini (Performative Bildhauerei), wechselte 2006 in die Klasse zu Dorit Margreiter (Video- und Videoinstallation) und Diedrich Diedrichsen (Kunst und Kulturwissenschaften) an der Akademie der bildenden Künste. 2008 wurde sie Meisterschülerin von Daniele Buetti (Examen Freie Kunst, Photographie und Graphik) an der Kunstakademie in Münster.

**Barbara Schwertführer**, geboren 1979 in Mödling (Österreich), 1998-2005, Philosophiestudium an der Universität Wien, 2001-2005 fotoK – Lehrgang für künstlerische Fotografie in Wien, 2005-2008 Assistentin am fotok – Lehranstalt für künstlerische Fotografie in Wien, seit 2007 Akademie der bildenden Künste Wien in der Klasse Dorit Margreiter (Video und Videoinstallation), 2009-2010 Schule für unabhängigen Film in Wien, 2009-2010 Assistentin der Künstlerin Friedl vom Gröller (Friedl Kubelka).

MAK-Säulenhalle, Stubenring 5, Wien 1  
Eintritt € 9,90 inkl. MAK-Guide / € 7,90 / € 5,50 ermäßigt

**Presse MAK** Judith Anna Schwarz-Jungmann (Leitung)  
Sandra Hell-Ghignone  
Veronika Träger  
Lara Steinhäuser  
Tel. (+43-1) 711 36-233, 229, 212  
Fax (+43-1) 711 36-227  
presse@MAK.at  
MAK.at

Wien, 14. November 2011